

Liebe Schwestern und Brüder,

mit dem Palmsonntag beginnt die Karwoche und Ostern steht vor der Tür. Das höchste Fest ist ein Begegnungsfest: durch das Kreuz begegnen wir Christus, dem auferstandenen Herrn und Heiland der Welt.

Doch wie feiern wir das hohe Fest in diesem Jahr? Sind Gottesdienste angesagt, oder doch lieber die Andacht im engen Familienkreis zu Hause? Wieder sind Gemeinde und vor allem die Ältesten im Gemeindegemeinderat gefragt. Sie müssen am Ende mit einem verantwortungsvollen Blick auf die Gesamtlage die Entscheidung treffen.

Die steigenden Infektionszahlen sind alarmierend. Andererseits haben wir in den zurückliegenden Monaten gute Erfahrungen sammeln können, wie Gottesdienst unter Pandemiebedingungen mit strengen Hygiene-Schutz-Konzepten gefeiert werden kann. Ergänzt durch WhatsApp-Andachten, kleine Videobotschaften, Radio- und Hausandachten in den Briefkästen ist vielerorts eine wertvolle Vielfalt entstanden. Offene Kirchen laden zum Gebet ein.

Es wird Ostern – auch in diesem Jahr. Ich stelle mir vor, dass das Osterevangelium in allen Orten unseres Kirchenkreises gelesen wird: mal laut in der Kirche, mal leise in den Häusern bei Hausandachten am Frühstückstisch. Und der Osterruf geht von Haus zu Haus: Christus ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!

Gottesdienst feiern hat so viele verschiedene Formen gefunden. Wir wissen uns auch dann mit Christus und untereinander verbunden, wenn wir nicht zum Gottesdienst in der Kirche zusammenkommen. Wo immer Andacht und Gottesdienst im Namen des dreieinigen Gottes gefeiert wird, ist Gott da und der lebendige Christus gegenwärtig.

Wenn Sie nun vor der Frage stehen, ob Sie Gottesdienst feiern sollen oder nicht, dann ändern Sie die Frage doch leicht ab: Wie wollen wir Gottesdienst feiern? Bitte denken Sie dabei nicht ausschließlich mit „entweder...oder“. Schauen Sie auf die verbindenden Möglichkeiten.

Im Kirchenkreis Südharz gibt es viele verschiedene Angebote für die Andacht im Kreis der Familie. Für Karfreitag und Ostersonntag finden Sie gleich mehrere Möglichkeiten auf der Homepage des Kirchenkreises. Über Radio Enno ist eine Andacht an beiden Tagen zu empfangen. Konfirmandinnen und Konfirmanden haben für den Karfreitag einen Kreuzweg vorbereitet. Die Herzschlag-Jugendkirche bietet einen Live-Gottesdienst zum Mitfeiern an. Mit einer aktuellen Ausgabe der Wohnzimmer-Familien-Kirche können Kleine und Große ins Osterfest starten. Am Weißen Sonntag – eine Woche nach Ostern – lädt die Kirchengemeinde Ilfeld zu einem Zoom-Gottesdienst ein.

Wenn Sie sich in Ihrer Gemeinde für Präsenzgottesdienste entscheiden, dann bitte ich Sie um alle mögliche Vorsicht, Umsicht und Rücksicht. Bitte achten Sie auf das Einhalten aller Vorgaben und Hygiene-Schutz-Bedingungen, vor allem auf den Sicherheitsabstand zwischen Menschen aus verschiedenen Haushalten. Verabreden Sie mit Blick auf die Inzidenz miteinander, ob es einen Grenzwert gibt, ab dem Sie keinen Präsenzgottesdienst feiern. Bitte öffnen Sie Ostern Ihre Kirchen zur stillen Einkehr und zum Gebet.

Ostern ist das Fest des Lebens – für uns und andere. So bleiben Sie behütet und behüten Sie andere.

Andreas Schwarze  
Superintendent